

## **Professor Klemperer erhält Salomon-Neumann-Medaille in Berlin!**

Professor David Klemperer erhält die Salomon-Neumann-Medaille für seine Verdienste in der Sozialmedizin.  
Verliehen von der DGSM in Berlin.

Professor David Klemperer wurde kürzlich mit der renommierten Salomon-Neumann-Medaille ausgezeichnet, und damit würdigt die Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSM) seine herausragenden Leistungen in der Präventiv- und Sozialmedizin. Diese bedeutende Ehrung wird seit 1986 an Personen verliehen, die sich durch besondere Verdienste in diesen Bereichen hervorgetan haben. Die Bekanntgabe fand am Montag in Berlin statt, ein bedeutsamer Moment für die medizinische Gemeinschaft.

Klemperer ist ein versierter Arzt mit vielfältigen Fachkenntnissen. Er ist Internist, Notfallmediziner und auch Experte für öffentliches Gesundheitswesen, Umwelt- und Sozialmedizin. In seiner beruflichen Laufbahn hat er sich intensiv mit der praktischen Patientenversorgung beschäftigt, was ihn zu einer angesehenen Person in seinem Fachgebiet macht.

### **Anerkennung durch Fachkollegen**

In seiner Laudatio während des Jahreskongresses in Dresden lobte Prof. Bernt-Peter Robra Klemperers Fähigkeit, verschiedene Perspektiven der Medizin zusammenzuführen. „Mehr als andere beherrscht Klemperer die Synthese von klinischen, sozialen und kulturellen Perspektiven in Richtung auf ein patientenorientiertes Menschenbild der Medizin“, so Robra.

Diese Fähigkeit, medizinische Evidenz im Dienste der Patienten zu nutzen, hebt Klemperer von anderen Fachleuten ab und zeigt seine Hingabe zur Verbesserung der medizinischen Praxis.

Die Salomon-Neumann-Medaille wird nicht nur an herausragende Mediziner verliehen, sondern soll auch dazu beitragen, die Bedeutung der Präventivmedizin in der heutigen Zeit zu betonen. Besonders in einem Gesundheitswesen, das zunehmend mit komplexen sozialen und ökologischen Herausforderungen konfrontiert ist, ist es wichtig, dass Fachkräfte wie Klemperer hervorgehoben werden. Sie stehen für eine ganzheitliche Herangehensweise an die Gesundheitsversorgung, die sowohl klinische als auch gesellschaftliche Aspekte berücksichtigt.

Die Verleihung dieser Medaille an Klemperer ist ein bedeutendes Zeichen für die Anerkennung von Ärzten, die über das rein Medizinische hinausblicken. Sie fördert die Diskussion über die Rolle der Präventivmedizin und die Notwendigkeit, die Gesundheit der Bevölkerung durch interdisziplinäre Ansätze zu verbessern. Für mehr Informationen und Details zur Feierlichkeit können interessierte Leser **hier** nachlesen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://die-nachrichten.at)**